

Latein - eine tote Sprache?

L.A.T.E.I.N?



L esekompetenz und Lernfähigkeit steigern

(jeder Buchstabe zählt -> analytisches Vorgehen)

A useinandersetzung mit Werten

(Entwicklung eines Wertesystems und Charakterbildung -> Persönlichkeitsbildung)

T hemenvielfalt

(Literatur, Kunst, Geschichte, Politik, Philosophie, Religion, Mythologie, Alltagsleben der Römer -> Wissenschaften und Kultur)

E rhöhung der muttersprachlichen Kompetenz

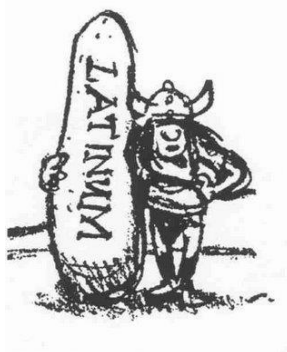
(sprachliche Ausdrucksfähigkeit)

I nterpretation und Bewertung antiker Texte

(Konfrontation von Antike und Moderne)

N utzen der Erkenntnisse für die eigene Lebenswelt

(Toleranz und Weltoffenheit)

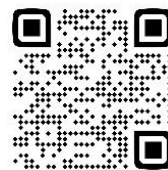


... L.A.T.I.N.U.M!

(Großes bzw. Kleines Latinum -> Voraussetzung für viele Studienfächer)

PS: Das Große LATINUM kann erlangt werden, wenn zusätzlich eine Prüfung abgelegt wird. Diese findet im Zeitraum der Abiturprüfung statt.

Neugierig geworden?



Habt ihr noch Fragen? Dann meldet euch gerne. **Valete!**

G. Liecker (für die Fachschaft Latein) g.liecker@soederblom.de (Stand: Januar 2025)